Betriebsanleitung
Operating instruction

DE EN

CompactAIR-Center
Zuluftgerät / Supply air device

CompactAir
315 PTC
355 PTC
355WW
356WW

Controller
RTE-TR

BA039BB04/16/A/ Auflage 5

Originalbetriebsanleitung

Rosenberg Ventilatoren GmbH · Maybachstraße 1 · 74653 Künzelsau-Gaisbach
Tel.: +49(0)7940/142-0 · Fax.: +49(0)7940/142-125 · Email: info@rosenberg-gmbh.com · www.rosenberg-gmbh.com

1 Inhaltsverzeichnis / Index of contents

1 Inhaltsverzeichnis / Index of contents 2
2 Sicherheitshinweise / Safety instructions 2
3 Einsatzbedingungen / Conditions of use 3
3.1 Betrieb gemäß ErP-Richtlinie / Operation according to ErP-Directive 3
4 Beschreibung / Description 4
5 Lagerung, Transport / Storage, Transport 4
6 Montage / Installation 5
6.1 Zuluftgerät / Supply air device 5
6.2 Bediengerät RTE-TR / Controller RTE-TR 6
7 Inbetriebnahme / Operation 6
8 Wartung / Maintenance 7
9 Instandsetzung / Repair 8
10 Bediengerät RTE-TR / Controller RTE-TR 9
10.1 Beschreibung / Description 9
10.2 Menüstruktur / structure of menu 10
10.3 Menüsystem / menu system 12
10.4 Fehlermeldungen / error massages 16
11 Busverdrahtung / Bus wiring 19
12 Entsorgung /Disposal 22
12.1 Demontage vorbereiten /Preparing disassembly 22
12.2 Maschine zerlegen / Dismantling machine 22
12.3 Komponenten entsorgen / Dispose of components 23
13 Anhang Anschlussbilder / Appendix: connection diagrams 24
14 Kundendienst, Herstelleradresse / Service ADDress of producer 28
15 CE-Kennzeichnung / CE marking 29
15.1 Konformitätserklärung / Declaration of conformity 29
15.2 Einbauerklärung / Declaration of incorporation 29
16 Notizen / Notes 31

2 Sicherheitshinweise / Safety instructions

Folgende Symbole weisen Sie auf bestimmte Gefährdungen hin oder geben Ihnen Hinweise zum sicheren Betrieb.

The following symbols refer to particular dangers or give advice on safe operation.

Achtung! Gefahrenstelle! Sicherheitshinweis!

- Rosenberg - Zuluftgeräte sind nach dem Stand der Technik zum Zeitpunkt der Auslieferung hergestellt! Umfangreiche Material-, Funktions- und Qualitätsprüfungen sichern Ihnen einen hohen Nutzen und lange Lebensdauer! Trotzdem können von diesen Geräten Gefahren ausgehen, wenn sie von unausgebildetem Personal unsachgemäß oder nicht zum bestimmungsgemäßen Gebrauch eingesetzt werden.

Attention! Danger! Safety advice!

- Rosenberg supply air devices are produced in accordance to the latest technical standards and our quality assurance program which includes material and function tests ensures that the final product is of high quality and durability. Never the less these fans can be dangerous if they are not used and installed correctly, according to the instructions

Gefahr durch elektrischen Strom oder hohe Spannung!

- Es ist grundsätzlich verboten, Arbeiten an unter Spannung stehenden Teilen durchzuführen. Schutzart des geöffneten Gerätes

Danger from electric current or high voltage!

- It is strictly forbidden for work to be carried out on any components while they are connected to live voltage. The open equipment is

ist IP 00! Gefährliche Spannungen können direkt berührt werden.

- Während des Betriebes muss das Gerät geschlossen sein.
- Spannungsfreiheit muss mit einem zweipoligem Spannungsprüfer kontrolliert werden.

protected to IP00! It is possible to come into direct contact with dangerous voltages.

- During operation the equipment must be closed.
- Check to ensure voltage is not applied to input terminals prior to commencing work with controller.

Vorsicht! Heiße Oberfläche!

Caution! Hot surface

Wichtige Hinweise, Informationen

Important instructions, information

Lesen Sie vor der Montage des Zuluftgerätes diese Betriebsanleitung aufmerksam durch!

Before installing and operating this fan please read this instructions carefully!

3 Einsatzbedingungen / Conditions of use

Ventilator

Die Zuluftgeräte eignen sich zur Förderung von:

- sauberer Luft
- wenig staub- und fetthaltiger Luft
- leicht aggressiven Gasen und Dämpfen
- max. Fördermitteltemperatur 40°C
- Medien bis zur max. Luftdichte von 1,3 kg/m^3
- Medien bis zur max. Feuchte von 95 %

Fan

Supply air device can be used for ventilation of:

- - clean air
- - slightly dusty and greasy air
- - slightly aggressive gases and fumes
- -max. media temperature 40°C
- media up to an atmospheric density of 1,3 kg/m³
- - media up to a max. humidity of 95%

Heizregister

Bedingungen für maximale Heizleistung :

- sauberes Wasser
- Wasserdurchfluss 1,3 m³/h
- Vorlauftemperatur 80°C

Hot-water register

Condition for maximum heating power :

- - clean water
- - water circulation 1,3 m³/h
- - temperature of water entry 80°C

3.1 Betrieb gemäß ErP-Richtlinie / Operation according to ErP-Directive

Gemäß Verordnung 1253/2014/EU müssen Ventilatoren im Geltungsbereich mindestens „3-Stufig + AUS“ betrieben werden.

Je nach Motor ergeben sich für Rosenberg Ventilatoren 3 Varianten

- Ventilator mit AC Außenläufermotor: optionales Steuergerät
- Ventilator mit EC-Außenläufermotor: Drehzahlregelung integriert, kein zusätzliches Gerät notwendig
- Ventilator mit IEC Normmotor:

According to the regulation 1253/2014/EU the fans in the scope of application must be operated at least „3-Stage + OFF“.

Depending on the motor 3 variants are possible for the Rosenberg Fans

- Fans with AC External rotor-motor: optional control unit
- Fans with EC-External rotor motor: speed control integrated, no additional device necessary
- Fan with EC Standard motor:

optionaler Frequenzumrichter

Verantwortlich für den konformen, mehrstufigen Betrieb ist der Betreiber. Entsprechende Schaltgeräte sind als Zubehör verfügbar.

optional frequency inverter

Responsible for the compliant, multi-stage operation is the operator. Appropriate switching device are available as accessory.

4 Beschreibung / Description

Das Zuluftgerät wurde speziell zur Beheizung und Belüftung von Räumen und Gebäuden entwickelt. Die Montage dieser Geräte kann an der Wand, am Boden, oder an der Decke erfolgen. Durch die Verwendung des Außenläufermotors als Ventilatorantrieb eines rückwärtsgekrümmten Laufrades und den Einbau in ein geräuschgedämmtes Gehäuse, bieten sich entscheidende technische Vorteile, im Bereich der Geräuschimmission. Die eingebauten Ventilatoren sind fünfstufig steuerbar. Die Heizung ist mit PTC- Elementen oder einem Warmwasser-Heizregister bestückt. Ein Filter der Klasse EU4 ist über Einschubschienen leicht auszuwechseln.

Als Zubehör wird ein Regelungsgerät mit Temperaturregelung, sowie 5-stufigem Drehzahlsteuerung des Ventilator angeboten, des weiteren sind Verbindungsmanschetten und Rückschlagklappen lieferbar.

Supply air devices were specifically designed for the heating and ventilation of rooms and buildings. This type of equipment may either be mounted on the wall, on the bottom and ceiling. The utilization of an external rotor motor as a fan drive with backward curved impellers and the installation in a silencing case, presenting decisive technical advantages in the zone of noise emission. The installed fans in fife steps controllable. The heating is fitted with PTC-elements or with a hot-water register. A filter of class EU4 can be changed easily with plug-in rails.

Controllers with temperature control and 5-step speed regulation of the fan are available as accessories. Additional connection collars and recoil flaps are also available.

5 Lagerung, Transport / Storage, Transport

- Lagern Sie das Zuluftgerät in seiner Originalverpackung trocken und wettergeschützt.
- Decken Sie offene Paletten mit Planen ab und schützen Sie die Geräte vor Schmutzeinwirkung (z.B. Späne, Steine, Draht usw.).
- Halten Sie Lagertemperaturen zwischen - 30 °C und + 40 °C ein.
- Bei Lagerzeiträumen von über 1 Jahr prüfen Sie vor der Montage die Leichtgängigkeit der Lager (☞ Drehen von Hand).
- Transportieren Sie das Zuluftgerät mit geeigneten Lastaufnahmemitteln und beachten Sie die Körperlichen Hebekräfte (⇒ Gewicht lt. Typenschild).
- Vermeiden Sie Beschädigungen des Gehäuses.
- Verwenden Sie geeignete Montagehilfen wie z.B. vorschriftsmäßige Gerüste

- Store the supply air device in a dry place and weather protected in its original packing.
- Cover open pallets with a tarpaulin and protect the devices against penetration by dirt (e.g. stones, splinters, wires, etc.).
- Keep storage temperatures between - 30 °C and + 40 °C.
- With storage times of more than 1 year please check the bearings on soft running before mounting (→turn by hand)
- Transport the fan with suitable load-bearing means and consider the physical lifting capacities (⇒ weight as shown on the type plate).
- Avoid distortion of casing or other damage.
- Use suitable assembling means such as e.g. scaffolds conforming to specifications.

6 Montage / Installation

6.1 Zuluftgerät / Supply air device

Montage und Elektroarbeiten nur durch ausgebildetes und eingewiesenes Fachpersonal und nach den jeweils zutreffenden Vorschriften!
Es wird eine Absicherung gemäß VDE 0550, Teil 1, § 6 über Kurzschluss - Schutzsicherungen empfohlen.

Installation and electric work only by skilled and experienced specialist workers and in accordance with applicable regulations!

We recommend a protection fuse according to VDE 0550, part 1 § 6 about short-circuit safety fuses.

Für alle Baugrößen

- Das Zuluftgerät an den beiden jeweils stirnseitigen Befestigungsstellen mit Schrauben M8 und geeigneten Befestigensmitteln auf tragfähigem Untergrund oder Konsolen montieren.
- Die Einbaulage ist beliebig, muss jedoch das Öffnen des Wartungsdeckels ermöglichen!
- Rohrsystem entweder direkt auf die Anschlussflansche des Zuluftgerätes aufstecken oder mit Verbindungsmanschetten befestigen!
- Die Verbindungsmanschetten vermindern die Körperschallübertragung erheblich.
- Wartungsdeckel öffnen.
- Lüfterrad per Hand einige Umdrehungen durchdrehen und Leichtgängigkeit prüfen
- Die Kabel sind ordnungsgemäß in den Anschlussraum einzuführen und abzudichten.
- Elektroanschluss nach technischen Anschlussbedingungen und den einschlägigen Vorschriften lt. beigefügtem Klemmenplan im Anschlusskasten am Gehäuse oder im Anhang Seite 24 / 25.

Optional:

- Beim Anschluss eines Abluftventilators ist die Brücke Tk mit dem Thermokontakt des Ventilators auszutauschen
- Beim Anschluss eines Freigabekontaktes ist die Brücke Fg mit diesem auszutauschen

For all sizes

- Supply air device install on both front ends of the mounting places with screws M8 and suitable fasteners on load-carrying bottom or consoles.
- The build-in position is any, but has to be possible to open the maintenance cap.
- Tube system weather mount on the connecting flange directly or fasten with connecting collars
- connecting collars decrease the impact noise transfer
- Open the maintenance cap
- Impeller turn through some revolutions by hand and prove ease of steering
- introduce cable in terminal box according to the rules and insulate
- Electric wiring according to the technical connecting conditions and to appropriate regulations in accordance with clamping- plan inside of the terminal box on the housing or in appendix page 24 /25.

Optional:

- If you connect a Exhaust fan you have to change the bridge Tk with the thermal contacts for motor protection
- If the release contact will be used, you have to change it with the bridge Fg.

Zur Installation Kabel lt. Kabelplan im Anhang Seite 26 verwenden

For installation use cables in accordance with the wiring layout at appendix page 26

Zusätzlich für Baugröße 355 WW

- Die Hydraulikeinheit bestehend aus Pumpe, Ventil, Stellantrieb und Verrohrung ist im Abstand von maximal 1m an das Heizregister anzuschließen.(Hydraulische Schaltung lt. Schaltplan im Anhang Seite 26)
- Beim Anschluss des Warmwasser-Heizregisters ist darauf zu achten, das die Vor- und Rücklaufstutzen nicht verwechselt werden.
- Heizregister bei Systemfüllung mit Wasser sorgfältig entlüften.
- Erforderlichenfalls Verschraubungen nachziehen.

Additional for size 355WW

- The hydraulic unit consist of pump, valve, servo drive and piping is connecting to the heater in a maximum Distance from 1m.(Hydraulic circuit according to the scheme in Appendix page 26)
- Be careful by connecting the hot – water register. Don' t confuse the connections from pre- and setback piece.
- - Carefully dearate the register after filling with water.
- If necessary tight the bolts of hot – water register once more.

Wird das Heizregister über Gewinde an das Rohrgestänge angeschlossen, so muss an den Rohrstutzen des Heizregisters beim festziehen gegengehalten werden um eine Beschädigung zu vermeiden

For protecting the heater you have to holding up the flanged socket.If the heater is connect to the piping by thread.

6.2 Bediengerät RTE-TR / Controller RTE-TR

- Das Bediengerät RTE-TR nur auf ebener Fläche montieren und nicht verspannen!
- Die Bediengeräte sind nicht für Unterputzmontage geeignet (schlechte Wärmeabführung!) Elektroanschluss nach technischen Anschlussbedingungen und den einschlägigen Vorschriften lt. beigefügtem Anschlussschema Seite 20.
- Kabel ordnungsgemäß in das Bediengerät einführen und abdichten!

- Installation of controller on uneven surface will lead to deformation
- Do not install flush mounted (bad heat dissipation). Electric wiring according to technical wiring - conditions and relevant regulations in accordance to the enclosed wiring diagram page 20
- Cables are insert and sealed into the controller properly

Zur Installation Kabel lt. Kabelplan im Anhang Seite 26 verwenden.

For installation use cabels in accordance with the wiring layout at appendix page 26.

7 Inbetriebnahme / Operation

- Zuluftgerät zur Erstinbetriebnahme vorbereiten
- ordnungsgemäße mechanische Montage?
- vorschriftsmäßige elektrische Installation?
- Fremdkörper in Ansaug- und Ausblasbereich sowie im Ventilatorraum entfernt?
- Heiße Oberflächen der Heizung gegen Berührung geschützt

- Prepare supply air device for first operation
- Correct mechanical installation
- Electrical installation in accordance to regulations
- Remove foreign matter from inlet ant outlet area and from inside of fan
- Are the hot surfaces of PTC – heating protected against accidental contact (danger of

(Verbrennungsgefahr und Gefahr durch elektrische Spannung!), Eingreifschutz durch angeschlossenes Rohrnetz und geschlossenen Gerätedeckel sicherstellen.

- Zuluftgerät in Betrieb nehmen:
- korrekte Funktion überwachen (Laufruhe, Vibration, Unwucht, Stromaufnahme, evtl. Steuerbarkeit)

severe burns and electric voltage), secure the engagement protection through connected network of pipes and closed equipment cap.

- Taking supply air device in operation:
- Observe correct function (smoothness of running, vibration, unbalance, current consumption, possibly controllability)

8 Wartung / Maintenance

Im Normalfall sind unsere Zuluftgeräte mit Ausnahme des regelmäßigen Filterwechsels wartungsfrei!

Our fans are with the exception of changing filter maintenance free with normal operation!

Wartungsarbeiten nur durch ausgebildetes und eingewiesenes Fachpersonal und nach den jeweils zutreffenden Vorschriften!

Maintenance work only by skilled and trained specialist workers and in accordance with applicable regulations.

Vor allen Wartungsarbeiten Zuluftgerät vollständig von Netz trennen Stillstand des Laufrades abwarten!
gegen Wiedereinschalten sichern!
Heizung abkühlen lassen

Before any maintenance work is undertaken disconnect fan from mains supply! Wait until impeller is stationary!
Make sure that a restart is impossible!
Allow the PTC – heater to cool down.

Zuluftgeräte reinigen

- Ansaugöffnungen reinigen
- Lüfterrad reinigen (wenn nötig Laufrad demontieren)
- Heizung reinigen durch Absaugen oder Ausblasen mittels Pressluft
- Filter reinigen/erneuern, das Bediengerät fordert nach 4400 Betriebsstunden zum Filterwechsel mit einer Klartextmeldung auf. ☞ Zur Reinigung oder Erneuerung des Filters, dieses aus den Einschubschienen ziehen, der Einbau in umgekehrter Reihenfolge.
- Lüfterrad-, Schaufeln und Lamellen am Heizregister nicht verbiegen!
- Eingreifschutz/Motortragegitter komplett mit Lüfterrad montieren (☞ Ringspalt zwischen Flügelrad Rückwandplatte muss gleichmäßig sein)

Cleaning the supply air device

- clean the intake openings
- clean the fan impeller (if required, remove the impeller)
- clean the PTC- heater / either by vacuuming it or blowing it put with compressed air
- cleaning/ replacing the filter
- ☞ to clean or replace the filter, pull out of the rails. Reverse the order for the installation of the filter.
- Do not bend or distort the fan impeller, vanes and fins of the heating register!
- Install the tamper protection/ motor support grid together with the fan impeller (☞ make sure that the annular gap between the impeller and the back wall is uniform!)

Vorsicht! Es darf keine Flüssigkeit in das Gehäuseinnere gelangen! Verwenden Sie nur handelsübliche, lösungsmittelfreie Reinigungsmittel unter Beachtung der vorgeschriebenen Sicherheitsmaßnahmen und verwenden Sie keine kratzenden und schabenden Werkzeuge (Oberflächenschutz wird zerstört!)

Attention! Liquids must not enter into the casing! Only use usual commercial solvent-free cleaning material paying attention to the prescribed safety measures and do not use any abrasive tools (surface protection will be destroyed!)

Allgemeine Kontrollen

- Lagerspiel zu groß?
- Schmiermittel an Lager ausgetreten?
- Oberflächenschutz angegriffen (☞ Fördermedium zu aggressiv!)?
- ungewöhnliche Betriebsgeräusche?

General controls

- bearing play too large?
- grease leaking on bearings?
- surface protection affected (☞ medium to be ventilated too aggressive!)?
- unusual operation noise?

9 Instandsetzung / Repair

Verwenden Sie nur von uns geprüfte und freigegebene Original-Ersatzteile!

Only use original spare parts manufactured and supplied by Rosenberg!

Instandsetzungsarbeiten nur durch ausgebildetes und eingewiesenes Fachpersonal und nach den jeweils zutreffenden Vorschriften!
Vor allen Wartungsarbeiten Zuluftgerät vollständig von Netz trennen Stillstand des Laufrades abwarten!
gegen Wiedereinschalten sichern!

Repair work only by skilled and trained specialist workers and in accordance with applicable regulations.
Before any maintenance work is undertaken disconnect fan from mains supply! Wait until impeller is stationary!
Make sure that a restart is impossible!

Heizung abkühlen lassen

Allow the PTC – heater to cool down.

Motorlüfterrad wechseln

- Elektroanschluss des Motors abklemmen
- Motoraufhängung lösen und komplett mit Motorlüfterrad herausziehen
- Motortragegitter von Motorlüfterrad demontieren.
- Neues Motorlüfterrad auf Motortragegitter montieren, in vorheriger Position festschrauben
- Elektroanschluss des Motors anklemmen (→ "Montage")

PTC - Heizung wechseln

- Befestigungsbügel über Heizung lösen
- Elektroanschluss der Heizung lösen
- Die PTC- Heizung kann entnommen werden.

Change of the motor impeller

- disconnect electric supply
- dismount protection guard
- unscrew motor suspension (protection guard) and pull out complete with motor impeller.
- dismount motor suspension (protection guard) from motor impeller mount new motor impeller on protection guard and secure with screws.
- Connect electric supply of motor (installation)

Replacing the PTC- heater

- disconnect the attached bow above heater
- disconnect the electric wiring of the heater
- remove the PTC- heater
- insert the new heater

- Neue Heizung einsetzen
- Zusammenbau in umgekehrter Reihenfolge (→ “Montage“)

Warmwasser-Heizregister wechseln

- Rohranschlüsse der Stutzen lösen
- Frostschutzfühler lösen und durch die Befestigungsbleche ziehen.
- Seitliche Befestigungsbleche lösen
- Das Warmwasser-Heizregister kann entnommen werden.
- Neue Heizung einsetzen
- Zusammenbau in umgekehrter Reihenfolge (→ “Montage“)

Korrekten Einbau kontrollieren

- Motorlüfterrad muss sich frei drehen!
- Ringspalt zwischen Flügelrad und Wandring/Gehäuse muss gleichmäßig sein
- Korrekte Drehrichtung kontrollieren (→ “Montage“)

- reverse the order for the assembly (→ “installation”)

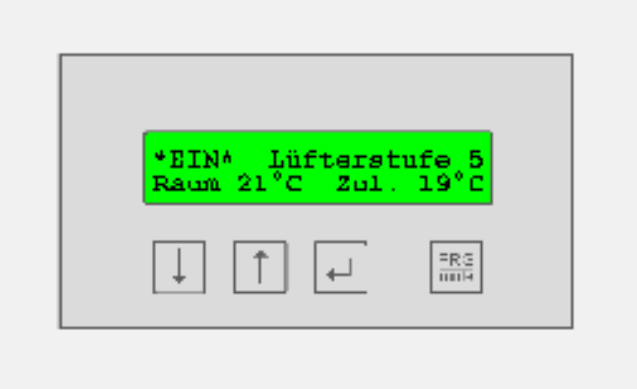
Changing hot – water register

- Remove inline connections on the pieces
- Remove frost protection sensor
- At the side remove sheet metal fixing
- Take old hot – water register
- Insert hot – water register
- Assembly in reverse order (→“installation”)

Verify for correct installation

- The fan impeller must rotate freely!
- The annular gap between the impeller and the wall ring/housing must be uniform
- Verify the proper direction of rotation (→ “Installation”)

10 Bediengerät RTE-TR / Controller RTE-TR



10.1 Beschreibung / Description

PRG
mute

PRG/mute:

Mit dieser Taste kann zwischen der Standardanzeige und dem Menü gewechselt werden, d.h. beim erstmaligen Betätigen wird das Hauptmenü aufgerufen. Die Navigation im Menüsystem erfolgt mittels der Tasten ↑ , ↓ und ↵. Die PRG - Taste ermöglicht die Rückkehr aus jedem Untermenü in die Standardanzeige. Weiterhin kann mit der Taste das akustische Fehlersignal abgeschaltet werden

PRG/mute:

With this key it can be switched between standard display an menu. By pressing this key in the standard display, you will reach the main menu. Navigation is possible with the two cursor keys and the “Enter”-Key. With PRG – Key you can also get back from a lower menu to the standard display. Also acoustical signal can be muted with this key.

↑

Nach-Oben-Taste:

UP - Key:

In der Standardanzeige kann die Ventilatorstufe erhöht werden, im Menüsystem ermöglicht sie die Auswahl von Menüpunkten und bei der Einstellung von Parametern wird damit der Parameter erhöht.

In standard display you can increase fan level with this key. In lower menus you can navigate one line upwards or you can increase parameters in configuration menus.

Nach-Unten-Taste:

DOWN - Key:

In der Standardanzeige kann die Ventilatorstufe verringert werden, im Menüsystem ermöglicht sie die Auswahl von Menüpunkten, bei der Einstellung von Parametern wird damit der Parameter verringert.

In standard display you can decrease fan level with this key. In lower menus you can navigate one line downwards or you can decrease parameters in configuration menus.

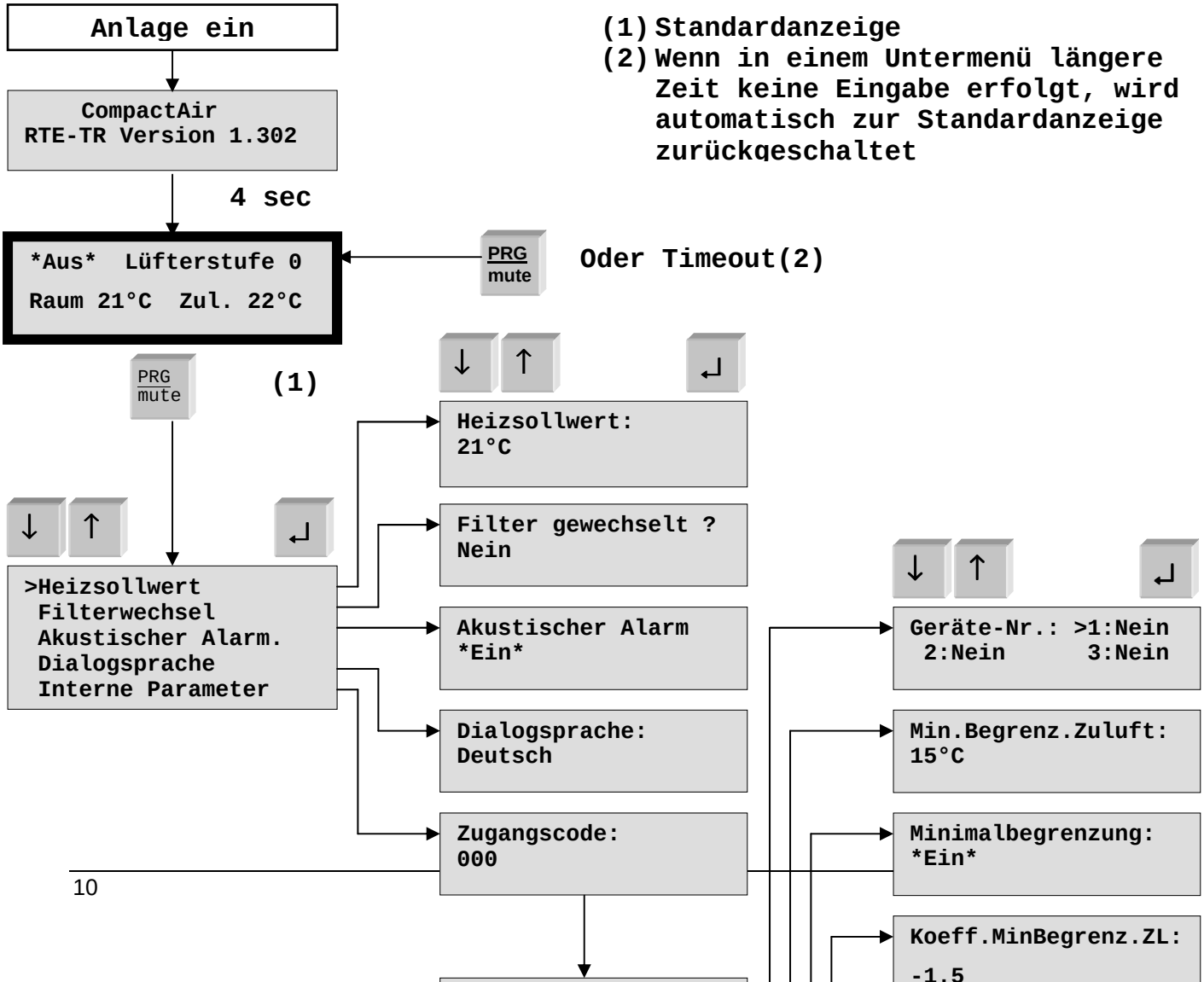
ENTER-Taste

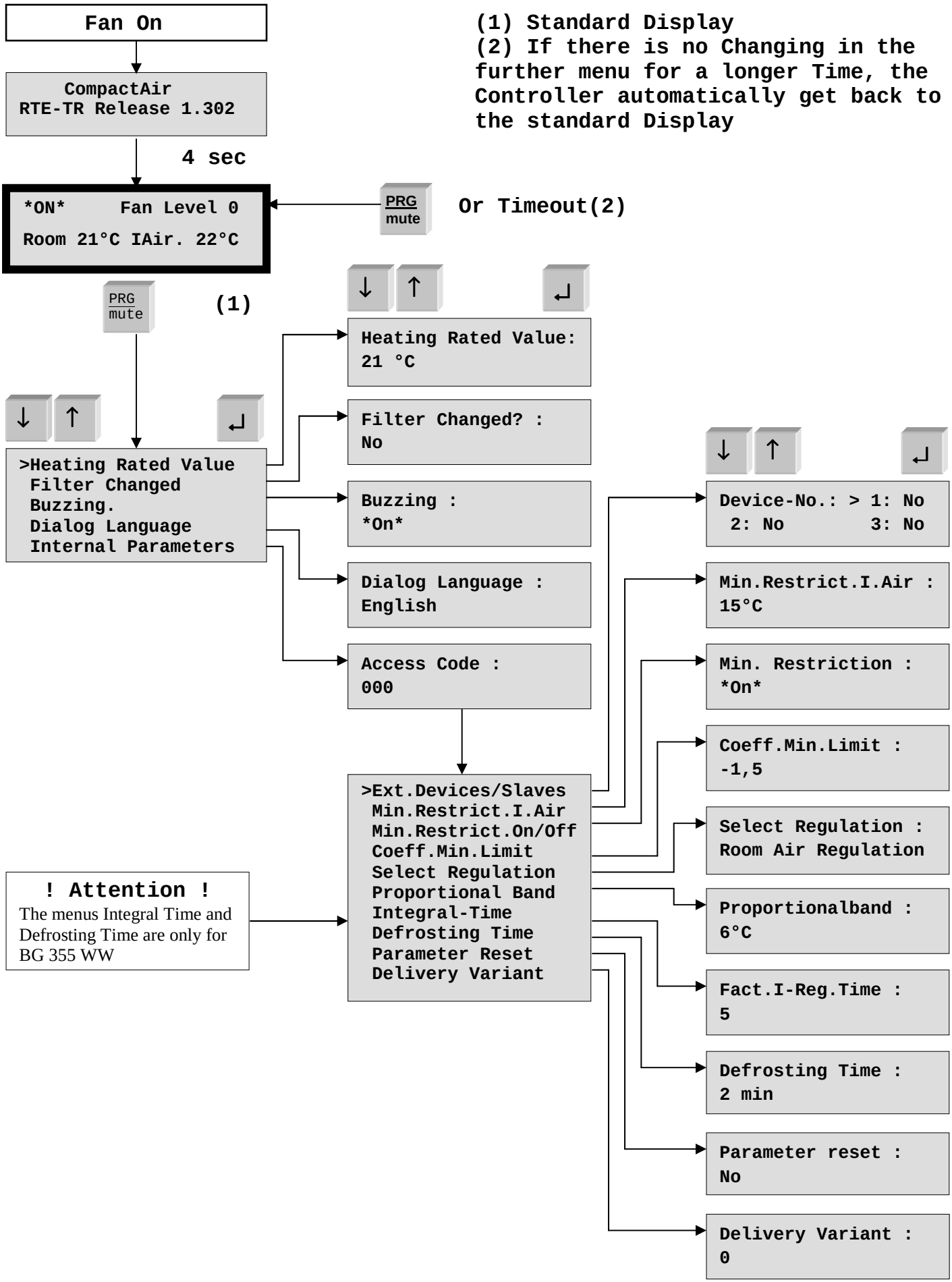
ENTER-Taste

1. Bestätigungstaste, eine getroffene Auswahl im Menüsystem, bei Alarmmeldungen oder bei der Parametrierung wird bestätigt, auch für Parameter, die nicht verändert wurden, um zum nächsten Parameter zu gelangen.
2. ON/OFF - Taste, in der Standardanzeige kann die Anlage ein- bzw. ausgeschaltet werden.

1. With the „Enter“-Key you can confirm a selection or an alarm message.
2. In the standard display you can switch the fan ON and OFF.

10.2 Menüstruktur / structure of menu





(1) Standard Display
(2) If there is no Changing in the further menu for a longer Time, the Controller automatically get back to the standard Display

10.3 Menüsystem / menu system

Startanzeige / starting display

Anzeige / display		
CompactAir **RTE-TR Version 1.302**		**CompactAir** **RTE-TR Release 1.302**
Funktion : Anzeige für 4 sek. beim Einschalten der Anlage		**Function :** Displayed for 4 seconds after supplying the box with voltage

Standardanzeige / standard display

Anzeige / display		
***AUS* Lüfterstufe 0** **Raum 20°C Zul. 22°C**		***OFF* Fan Level 0** **Room 20°C IAir 22°C**
Funktion : Standardanzeige mit Anzeige des Anlagenzustandes und der Lüfterstufe. Die Raumlufttemperatur und/oder die Zulufttemperatur werden angezeigt, wenn die entsprechenden Temperatursensoren angeschlossen sind.		**Function :** Shows activation of fan. Room air sensor and supply air sensor are shown if connected.
Taste ↵ : *EIN*/*AUS* - Schalten (*AUS*: Gerät bleibt zwar elektrisch eingeschaltet, aber funktional wird ein AUS-Zustand angenommen). *EIN*/*AUS* - Schalten ist nicht möglich, wenn eine Frostschutzroutine läuft oder wenn der externe Freigabekontakt geöffnet ist.		**key ↵ :** *ON*/*OFF* - switch (*OFF*: fan is deactivated, but box is supplied with voltage) Switching *ON*/*OFF* is impossible when frost protection program is activated or external release contact is open.
Taste ↑, ↓ : Lüfterstufe erhöhen oder verringern, Lüfterstufen 1 ... 5		**key ↑, ↓ :** Increases or decreases fan level, fan levels 1...5
Taste PRG/mute : Zugang zu den Parametern		**key PRG/mute :** Access to the parameters

Parametermenü / parameter menu

Menü / menu		
> Heizsollwert **Filterwechsel** **Akustischer Alarm** **Dialogsprache** **Interne Parameter**		**> Heating Rated Value** **Filter Changed** **Buzzing** **Dialog Language** **Internal Parameters**
Funktion : Auswahl des gewünschten Parameters		**Function :** Parameter selection
Taste ↑, ↓ : Menüpunkt wählen (Scrollen)		**key ↑, ↓ :** Switch menu (Scroll)
Taste ↵ : Auswahl bestätigen		**key ↵ :** Confirm selection
Taste PRG/mute : Zurück zur Standardanzeige		**key PRG/mute :** Exit to standard display

Unterpunkte Parametermenü / further menus

Menü / menu		
Heizsollwert : **21 °C**		**Heating Rated Value :** **21 °C**
Funktion : Heizsollwert ändern Standard : 21°C Grenzen : 10...40°C		**Function :** Changing heating rated value Standard : 21°C limits : 10...40°C
Filter gewechselt? : **Nein**		**Filter Changed? :** **No**
Funktion : JA, wenn Filterwechsel erfolgte. Standard : Nein Werte : Ja , Nein		**Function :** YES, if filter was changed Standard : No Values : Yes , No
Akustischer Alarm : ***Ein***		**Buzzing :** ***On***
Funktion : Akustische Alarmmeldung dauerhaft aktivieren/deaktivieren. Standard : Ein Werte : Ein , Aus		**Function :** Activate/deactivate acoustically error messages Standard : On Values : On , Off
Dialogsprache : **Deutsch**		**Dialog Language :** **English**
Funktion : Dialogsprache wählen. Danach erfolgt ein Software Neustart Standard:Deutsch Werte:Deutsch,Englisch		**Function :** Switch dialog language. After that occurs a new start by Software Standard:German Values:German,English
Zugangscode : **000**		**Access Code :** **000**
Funktion : Code für den Zugang zu den Internen Parametern Standard : 000 Grenzen : 000…999 Aktivierung bei 066		**Function :** Code for Access to the internal parameters Standard : 000 limits : 000…999 Activation with 066
Taste ↑, ↓ : Wert verändern		**key ↑, ↓ :** Changing values
Taste ↵ : Wert bestätigen und zurück zum Parametermenü		**key ↵ :** Confirm value and get back to parameter menu
Taste PRG/mute : Zurück zur Standardanzeige		**key PRG/mute :** Exit to standard display

Interne Parametermenü / Internal parameter menu

Menü / menu		
> Ext. Geräte (Slaves) **Min.Begrenz.Zuluft** **Min.Begrenz.Ein/Aus** **Koeff.Min.Begrenz.** **Auswahl Regelung** **Prop.Band** **I-Zeit** **Nachlaufz.Vereisg.** **Param. Rücksetzen** **Liefervariante**		**> Ext. Devices/Slaves** **Min.Restrict.I.Air** **Min.Restrict.On/Off** **Coeff.Min. Limit** **Select Regulation** **Proportional Band** **Integral-Time** **Defrosting Time** **Parameter Reset** **Delivery Variant**
Funktion : Auswahl des gewünschten Parameters		**Function :** Parameter selection
Taste ↑, ↓ : Menüpunkt wählen (Scrollen)		**key ↑, ↓ :** Switch menu (Scroll)
Taste ↵ : Auswahl bestätigen		**key ↵ :** Confirm selection
Taste PRG/mute : Zurück zur Standardanzeige		**key PRG/mute :** Exit to standard display

Unterpunkte interne Parameter Menü / further internal menus

Menü / menu		
Geräte-Nr.: > 1: Nein **2: Nein 3: Nein**		**Device-No.: > 1: No** **2: No 3: No**
Funktion : Buskonfiguration. Die Slaves 1..3 können entsprechend ihrer eingestellten Adresse bzw. Geräte - Nr. (siehe Punkt 11 Busverdrahtung Bild 3) mit Ja angemeldet und mit Nein abgemeldet werden. Nicht angemeldete, aber am Bus vorhandene Slaves werden vom Master ignoriert, angemeldete, aber am Bus nicht vorhandene Slaves führen zur Fehlermeldung.		**Function :** Bus-configuration. Slaves 1..3 can be registered with No and Yes according to their address configuration on the power unit (11 Bus wiring picture 3). Slave units, who are not registered, will be ignored by the master unit. Registered Slave units, which are not connected produces error messages in display.
Min.Begrenz.Zuluft : **15°C**		**Min.Restrict.I.Air :** **15°C**
Funktion : Einstellen der minimalen Zulufttemperatur Standard : 15°C Grenzen : 10...25°C		**Function :** Changing minimal supply air temperature Standard : 15°C limits : 10...25°C
Minimalbegrenzung : ***Ein***		**Min. Restriction :** ***On***
Funktion : Die Minimalbegrenzung aktivieren / deaktivieren. Standard : Ein Werte : Ein , Aus **Anm.:** Wenn kein Zuluftfühler angeschlossen ist, oder wenn die Regelung eine Zuluftregelung ist, wird dieses Menü inaktiv.		**Function :** Activate / Deactivate minimum Restriction . Standard : On Values : On , Off **Note:** If no supply air sensor is connected, menu is deactivated

Koeff.MinBegrenz.ZL : **-1,5**		**Coeff.Min.Limit :** **-1,5**
Funktion : Koeffizient zur Berechnung der Minimalbegrenzung Standard : -1,5 Grenzen : -1,0...-10		**Function :** Coefficient to compute the minimal Restriction Standard : -1,5 limits : -1,0...-10
Auswahl Regelung : **Raumluftregelung**		**Select Regulation :** **Room Air Regulation**
Funktion : Auswahl der Regelung Standard: Raumluftregelung Werte: Raumluftregelung, Zuluftregelung **Anm.:** Raumluftregelung Die Raumtemperatur wird geregelt. Wenn ein Zuluftfühler vorhanden ist und die Minimalbegrenzung aktiviert ist, bleibt der Zuluftfühler bis zur Unterschreitung der Minimalbegrenzung inaktiv. Bei Unterschreitung wird der Temperatursollwert unter Berücksichtigung der Zulufttemperatur berechnet. **Anm.:** Zuluftregelung Die Zulufttemperatur wird geregelt. Ein evtl. angeschlossener Raumluftfühler wird ignoriert. Die Minimalbegrenzung ist inaktiv.		**Function :** Switch regulation Standard : Room Air Regulation Values : Room Air Regulation, Supply Air Regulation **Note:** Room Air Regulation The room temperature will be regulate. If there is a supply air sensor and the minimal limit is active, the supply air sensor stays inactive till the temperature is lower than the minimal limit **Note :** Supply air Regulation The supply air will be regulate. A eventually connected Room sensor will be ignored. The minimal Restriction is inactive.
Proportionalband : **6°C**		**Proportionalband :** **6°C**
Funktion : Proportionalband für P-Regler Standard : 6°C Grenzen : 1...20°C		**Function :** Proportionalband for P-Regulator Standard :6°C limits :1 ...20°C
Faktor I-Zeit : **5**		**Fact.I-Reg.Time :** **5**
Funktion : Integrationszeitfaktor für I-Regler Standard : 5 Grenzen : 1...10		**Function :** Integral Time factor for I-Regulator Standard :5 limits :1 ...10
Zeit nach Vereisung : **2 min**		**Defrosting Time :** **2 min**
Funktion : Mindestlaufzeit der Enteisungsfunktion nach aufgetretenem Frostalarm. Standard : 2min Grenzen : 0...60 min		**Function :** Minimal Defrosting Time after Frost Buzzing Standard : 2min limits : 0...60 min
Parameter rücksetzen : **Nein**		**Parameter reset :** **No**
Funktion : Parameter Prop. Band, I-Zeit, Koeff.Min.Begrenz. und Nachlaufz.Vereisg. werden auf Standardwerte zurückgesetzt. Danach erfolgt ein Software-Neustart Standard : Nein Werte : Ja, Nein		**Function :** Parameters Proportional Band, Integral-Time, Coeff.Min.Limit become reset to standard value. After that occurs a new start by Software Standard : No Values : Yes, No

Liefervariante : **0**		**Delivery Variant :** **0**
Funktion : Zur Änderung der Startanzeige Danach erfolgt ein Software-Neustart Standard : 0 Werte : 0, 1		**Function :** To changing the starting display After that occurs a new start by Software Standard : 0 Values : 0, 1
Taste ↑, ↓ : Wert verändern		**key ↑, ↓ :** Changing values
Taste ↵ : Wert bestätigen und zurück zum Parametermenü		**key ↵ :** Confirm value and get back to parameter menu
Taste PRG/mute : Zurück zur Standardanzeige		**key PRG/mute :** Exit to standard display

10.4 Fehlermeldungen / error massages

Fehlermeldung / error massage		
Alarm an Gerät 0! **Kein Zuluftfühler**		**Error on Device 0!** **No I.Air Sensor**
Funktion : Wenn bei Zulufttemperaturregelung kein Zuluftfühler angeschlossen ist. Anlage schaltet ab. Fehler muss beseitigt werden, sonst keine Quittierung möglich.		**Function :** No supply air temperature sensor is connected. Device switches off. Error must be removed, otherwise reception is impossible.
Alarm an Gerät 0! **Kein Raumluftfühler**		**Error on Device 0!** **No Room Sensor**
Funktion : Wenn bei Raumtemperaturregelung kein Raumluftfühler angeschlossen ist. Anlage schaltet ab. Fehler muss beseitigt werden, sonst keine Quittierung möglich.		**Function :** No Room temperature sensor is connected. Device switches off. Error must be removed, otherwise reception is impossible.
Alarm an Gerät 0! **Sicherh.-Tmp.Begrenz.**		**Error on Device 0!** **Overheating**
Funktion : **Alarm Sicherheitstemperaturbegrenzer bei Geräten mit Elektroheizung**. **Gerät 0 (Master):** Anlage schaltet ab. Fehler muss beseitigt werden, sonst keine Quittierung möglich. **Gerät 1...3 (Slave):** Nur das gemeldete Gerät schaltet ab. Zur Fehlerbeseitigung und Quittierung muss das Gerät vom Netz getrennt werden.		**Function :** **Error message Overheating in exhaust.** **Device 0 (Master):** Fan switches off. Error must be removed, otherwise reception is impossible. **Device 1..3 (Slave):** Displayed device is deactivated. To remove error and receipt message, you have to disconnect supply voltage.
Alarm an Gerät 0! **Frostschutz**		**Error on Device 0!** **Frost protection**
Funktion : **Frostalarm bei Geräten mit Warmwasserheizung.** **Gerät 0...3 (alle Geräte):** Anlage schaltet ab. Eine Enteisungsfunktion für alle Geräte wird gestartet. Wenn nach Enteisungsfunktion Fehler immer noch vorhanden, erneuter Alarm. Während der		**Function :** **Error frost protection with hot-water heating.** **Device 0..3 (all Devices):** Device switches off. Defrosting program for all devices will be started. If error message is still displayed after defrosting program has finished, error message will be displayed

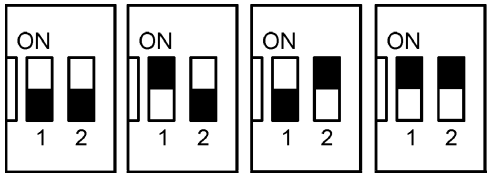
Enteisungsfunktion erscheint alternierend „FROST“ in der Standardanzeige.		again. During Defrosting program is activated, display shows “FROST”.
Alarm an Gerät 0! **Filter wechseln**		**Error on Device 0!** **Change Filter**
Funktion : **Nur für Gerät 0 (Master):** Die Betriebszeit ohne Filterwechsel (ein halbes Jahr) ist abgelaufen. Die Anlage schaltet nicht ab. Die Fehlermeldung kann quittiert werden. Wurde Filter nicht gewechselt (Bestätigung im Menü „Filterwechsel“) erscheint die Meldung jeweils nach einem Tag erneut.		**Function :** **Only on Device 0 (Master):** Operation period without changing filter is finished (half a year). Fan still activated. Error message can be receipted. If filter wasn’t changed (reception in menu “Filter Changed”), display shows message on every following days.
Alarm an Gerät 0! **Zuluftventilator**		**Error on Device 0!** **Supply Fan**
Funktion : **Der Thermokontakt Zuluftventilator hat angesprochen.** **Gerät 0 (Master):** Anlage schaltet ab. Fehler muss beseitigt werden, sonst keine Quittierung möglich. **Gerät 1...3 (Slave):** Nur das gemeldete Gerät schaltet ab. Zur Fehlerbeseitigung – und Quittierung muss das Gerät vom Netz getrennt werden.		**Function :** **Thermal contact on supply fan is interrupted.** **Device 0 (Master):** Fan switches off. Error must be removed, otherwise reception is impossible. **Device 1..3 (Slave):** Displayed device is deactivated. To remove error and receipt message, you have to disconnect supply voltage.
Alarm an Gerät 0! **Abluftventilator**		**Error on Device 0!** **Extract Fan**
Funktion : **Der Thermokontakt Abluftventilator hat angesprochen.** **Gerät 0 (Master):** Anlage schaltet ab. Fehler muss beseitigt werden, sonst keine Quittierung möglich. **Gerät 1...3 (Slave):** Nur das gemeldete Gerät schaltet ab. Zur Fehlerbeseitigung – und Quittierung muss das Gerät vom Netz getrennt werden. Fehler wird nach ca. 30 sek. gestörter Kommunikation am Bus ausgelöst.		**Function :** **Thermal contact on exhaust fan is interrupted.** **Device 0 (Master):** Fan switches off. Error must be removed, otherwise reception is impossible. **Device 1..3 (Slave):** Displayed device is deactivated. To remove error and receipt message, you have to disconnect supply voltage. Error will be activated after 30 seconds.
Alarm an Gerät 0! **Kommunikationsfehler**		**Error on Device 0!** **Communication Error**
Funktion : **Gerät 0 (Master):** Die Kommunikation zum Bedienteil ist gestört. Anlage schaltet ab. Bei unterbrochener Verbindung zeigt das Bedienteil „No data! Please check connection!“ an. Der Fehler muss beseitigt werden, sonst keine Quittierung möglich. Bitte die Busverdrahtung überprüfen. **Gerät 1...3 (Slave):** Nur das gemeldete Gerät schaltet ab. Mögliche Gründe und Fehlerbeseitigung: Die im Menü angemeldeten Slaves stimmen nicht mit der realen Konfiguration (Anzahl der Slaves und Adresseinstellung am Slave) überein. Bitte Konfiguration		**Function :** **Device 0 (Master):** Communication error on control unit. Fan switches off. If it is disconnected, control unit shows message “No data! Please check connection!”. Error must be removed, otherwise reception is impossible. Please check bus wiring. **Device 1…3 (Slave):** Only the displayed Device is deactivated. Possible errors and solutions: Registered slaves do not correspond with the number of connected power units. Please check configuration.

prüfen und ggf. korrigieren. Ein Slave ist von der Netzeinspeisung getrennt. Bitte ggf. korrigieren. Die Busverbindung vom Master zu einem Slave ist unterbrochen oder verpolt. Bitte ggf. korrigieren. **Anm.:** Wenn eine sehr lange Busverbindung unterbrochen wird, kann es sein, dass aufgrund des dann fehlenden Abschlusswiderstandes die gesamte Buskommunikation zusammenbricht. Dieser Fehler wird als Kommunikationsfehler des Masters gemeldet (Gerät 0).		One slave is disconnected from supply voltage. Bus wiring from master to slave is disconnected or not correct poled. **Note :** If there is a disconnection on a very long bus wiring the Communication caves in, because of the terminating resistor. This error is shown as a Communication error on Master (Device 0).
Alarm an Gerät 0! **Interne Störung**		**Error on Device 0!**
Funktion : Anlage komplett abschalten und dann wieder einschalten. Wenn der Fehler häufig vorkommt, bitte den Service informieren.		**Function :** Deactivate complete device and restart. If error repeats frequently, please contact service.
Ajhd #+834bnk 65 **djdhj 925dßx**		**Ajhd #+834bnk 65** **djdhj 925dßx**
Funktion : Chaotische Anzeige am Bedienteil. Wahrscheinlich haben mehrere Geräte am Bus die Adresse 0. Bitte Anlage ausschalten und Geräteadressen richtig einstellen.		**Function :** Chaotically display message. It is possible that more than one device have to port address 0. Disconnect supply voltage and reconfigure port addresses.
Funktion : Keine Anzeige. Die Busverdrahtung ist nicht in Ordnung oder es befindet sich kein Master (Adresse 0) am Bus. Bitte korrigieren.		**Function :** No display message. Bus is wrong connected or no master unit (address 0) is activated. Please check configuration.

Taste ↑, ↓ : Keine Funktion		**key ↑, ↓ :** No function
Taste ↵ : Quittiert Fehlermeldung, die nächste Fehlermeldung erscheint oder es wird wieder das Standardmenü angezeigt.		**key ↵ :** With this key you can receipt error messages, next error messages is shown or standard display is reactivated.
Taste PRG/mute : Schaltet (für die aktuelle Fehlermeldung) den Fehlerton ab.		**key PRG/mute :** Switches off current error tone (muting).

11 Busverdrahtung / Bus wiring

Adresseinstellung Leistungsteil / Configuration on power unit



Adresse: 0=Master (Standard) **Slave 1** **Slave 2** **Slave 3** **Bild 3**

Konfiguration: ein Leistungsteil mit einem Bedienteil / Configuration with one controller unit

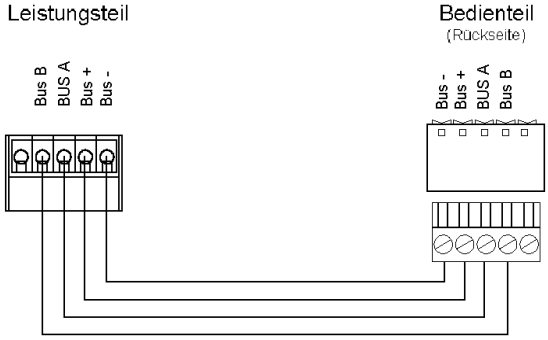
Diese Konfiguration mit der am Leistungsteil eingestellten Adresse 0 (Master) entspricht der Standardkonfiguration (Lieferzustand). Das Bedienteil muss immer angeschlossen sein.

The standard configuration is address 0 (Master). You have to use this when you run only one power unit (Box). The controller unit have to connected always.

Normale Umgebung / Regular surroundings

In einer Standardumgebung ohne massive EMV - Störungen kann für die Busverdrahtung zwischen Leistungsteil und Bedienteil 4-adriges Fernmeldekabel (Telefonkabel) AWG 28 nach DIN 47467/6 /7 bis zu einer Gesamtleitungslänge von 100 m verwendet werden. Verdrahtung nach Bild 4a, es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.

In surroundings with no EMV – disturbances, you can connect your power unit and your controller unit with a 4-leaded telecommunication cable according to AWG 628/DIN 47467/6/7 (max. cable length. 100m). Wiring according to picture 4a.



german – *english*:

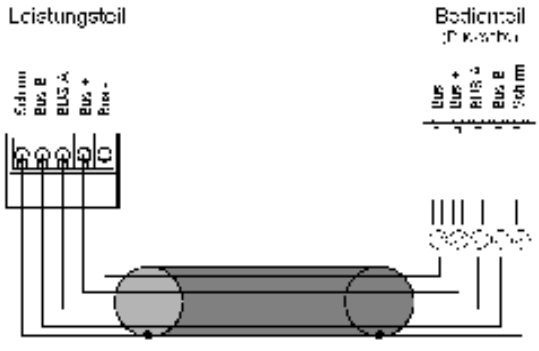
Leistungsteil – *power unit*
Bedienteil – *controller unit*
Rückseite – *back side*
Standardverdrahtung – *standard wiring*

Bild 4a

Umgebung mit starken EMV – Störungen / Surroundings with highly magnetic emissions

In einer industriellen Umgebung mit starker EMV - Störeinstrahlung kann es erforderlich sein, für die Busverdrahtung 2-paariges, symmetrisches 120 Ohm Datenübertragungskabel für EIA RS-485 AWG 28...22 mit Gesamtabschirmung zu verwenden (z.B. Belden Wire & Cable Company: Typ 3107A oder Typ 8132). Verdrahtung nach Bild 4b, maximale Gesamtleitungslänge 100 m.

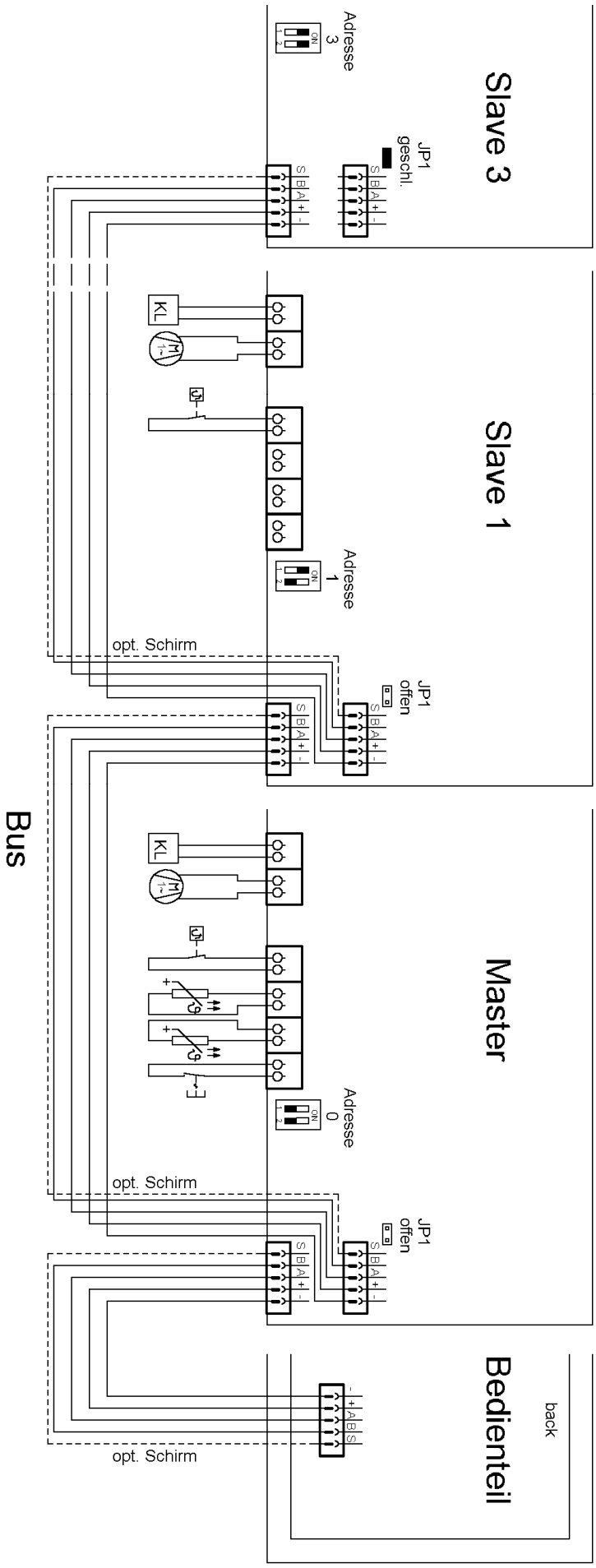
In surroundings with high EMV – pollution, it is necessary to use shaded, symmetrical, 2-leaded 120 Ohm telecommunication cable according to EIA RS-485 AWG 28...22 (max. cable length 100m) (for example: Belden Wire & Cable Company Type 3107 A or Type 8132). Wiring according to picture 4b.



german – *english*:

Leistungsteil – *power unit*
Bedienteil – *controller unit*
Rückseite – *back side*
Schirm - *shade*

Bild 4b



german – *english*:

Busanschluss Variante Elektroheizregister – *BUS wiring on PTC Boxes*

Bedienteil – *controller unit*

offen – *open*

geschl. - *closed*

Bild 5a Busanschluss Variante Elektroheizregister

(optionaler Schirm nur bei Verwendung von Datenübertragungskabel)

Konfiguration: Maximal vier Leistungsteile mit einem Bedienteil am Bus (Netzwerk) / Configuration: Max. four power units with one controller unit (Network)

Folgende Hinweise sind zu beachten:

- Alle Arbeiten am Netzwerk müssen im stromlosen Zustand aller Geräte erfolgen!
- Es können nur Leistungsteile vom gleichen Heizungstyp an einem Bus angeschlossen werden (alle für Elektroheizregister oder alle für Warmwasserheizung).
- Jedes Leistungsteil kann grundsätzlich als Master (der eigentliche Regler mit Temperaturfühler) oder als Slave („Leistungsfolger“, übernimmt die Stellwerte für Ventilatoren und Heizung vom Master, benötigt keine Temperaturfühler) eingestellt werden.
- Die Unterscheidung, welches Leistungsteil Master und welches Slave ist, erfolgt ausschließlich über die Adresseinstellung (Punkt 11, Bild 3).
- Der einzige Master am Bus muss immer auf die Adresse 0 eingestellt werden.
- Das einzige Bedienteil am Bus muss immer angeschlossen sein.
- Alle maximal 3 Slaves am Bus müssen auf Adressen verschieden von 0 und verschieden voneinander eingestellt werden, also z.B.:
  Master: Adresse 0 (immer)
  Slave 1: Adresse 1
  Slave 2: Adresse 2
- Die jeweilige Adresseinstellung wird beim elektrischen Einschalten des Gerätes wirksam und kann während des Betriebes nicht verändert werden.
- Die Busverdrahtung muss entsprechend Bild 4a oder 4b erfolgen. Bitte die Anordnung von Slaves, Master und Bedienteil am Bus beachten!
- Die im Lieferzustand der Leistungsteile aufgesteckte Kurzschlussbrücke JP1 (über der Busanschlussklemme) muss bei allen Busteilnehmern außer beim letzten Slave am Busende entfernt werden (auch beim Master).
- Die richtig adressierten und korrekt am Bus angeschlossenen Slaves müssen nach dem Einschalten der Anlage angemeldet werden, siehe Menüpunkt „Ext. Geräte (Slaves)“. Ohne die Anmeldung wird davon ausgegangen, dass sich keine Slaves am Bus befinden.
- Adresseinstellung und Busverdrahtung müssen fehlerfrei sein, sonst ist die Funktion der Anlage nicht gewährleistet und dauerhafte Beschädigungen sind möglich.
-

Pay attention on the following information:

- Before working on the network, supply voltage must be switched off on all boxes!
- You can only use power units from the same heating type together on one Bus (either PTC heating or hot-water)
- Every power unit can used as a master (temperature sensor is necessary) or a slave (copies configuration for fans and heater from master, no temperature sensor is necessary).
- The difference in configuration, which power unit is master or slave, is only possible through the address configuration (11, picture 3)
- The Master must have the port address 0.
- The controller unit must be connected with the master unit.
- Slaves must have different addresses. For exp.:
- Master: address 0 (always)
- Slave 1: address 1
- Slave 2: address 2
- Address configuration will be activated by switching on the supply voltage and cannot be changed during the operation.
- Bus wiring according to picture 5a or 5b. Please pay attention on connecting the slaves, master and controller units!
- Jumper JP1 must be removed from all power units, except on the last slave unit.
- Correct addressed and connected slaves must be registered after activating the box. Without this registration, the controller unit doesn’t‘ t know that slaves are activated.
- Configuration of Bus wiring must be faultless, otherwise there is no guarantee.
-

12 Entsorgung /Disposal

Beachten Sie bei der Entsorgung des Geräts alle relevanten, in Ihrem Land geltenden Anforderungen und Bestimmungen

Der Schutz der Umwelt und die Schonung der Ressourcen ist für Rosenberg Ventilatoren GmbH ein wichtiges Thema. Aus diesem Grund wurden schon bei der Entwicklung unserer Ventilatoren auf umweltfreundliche Gestaltung, technische Sicherheit und Gesundheitsschutz geachtet.
Im folgenden Kapitel finden Sie Empfehlungen für eine umweltfreundliche Entsorgung der Maschine und ihrer Komponenten.

Please note all the relevant requirements and regulations in your country when disposing the device.

The protection of the environment and the conservation of resources are important issues for Rosenberg Ventilatoren GmbH. For this reason, environmentally friendly design and technical safety as well as health protection were already respected in the development of our fans:
In the following section you will find recommendations for environmentally friendly disposal of the machine and its components.

12.1 Demontage vorbereiten /Preparing disassembly

Die Demontage der Maschine muss durch ausgebildetes und eingewiesenes Fachpersonal durchgeführt oder beaufsichtigt werden.
Bei der Verwertung und Entsorgung von Rosenberg Produkten sind die regional geltenden Anforderungen und Bestimmungen einzuhalten.

Die Demontage ist wie folgt vorzubereiten:

1. Nehmen sie Kontakt mit einem Entsorgungsfachbetrieb auf und klären Sie, wie und in welcher Qualität die Demontage der Komponenten erfolgen soll.
2. Trennen Sie die Maschine vom Stromnetz und entfernen Sie alle Kabel.
3. Entfernen Sie ggf. alle Flüssigkeiten wie z.B. Öl und entsorgen Sie diese entsprechend den regional geltenden Anforderungen.
4. Transportieren Sie die Maschine an einen für die Demontage geeigneten Platz.

The dismantling of the machine must be carried out or supervised by a trained and qualified staff.

For the recycling and disposal of Rosenberg products the local requirements must be followed.

The dismantling must be prepared as follows:

1. Get in touch with a waste management company in your area. Clarify, how and in which quality the dismantling of the components should take place.
2. Disconnect the machine from the mains all and remove all cables.
3. If necessary, remove all liquids, such as oil and remove this according to the local requirements.
4. Transport the machine to a suitable location for disassembly.

12.2 Maschine zerlegen / Dismantling machine

Zerlegen Sie die Maschine nach allgemeiner maschinenbautypischer Vorgehensweise.

Die Maschine besteht aus Teilen mit hohem Gewicht. Diese können beim Zerlegen herunterfallen. Schwere Körperverletzung und Sachschäden

Disassemble the machine according to general mechanics typical procedure.

The machine is made up of heavy parts. These can fall during dismantling. Serious injury and property damage may result.

können die Folge sein.

Sichern Sie Maschinenteile gegen Absturz, bevor Sie diese lösen.

Secure machine parts against falling before you remove this.

12.3 Komponenten entsorgen / Dispose of components

Bauteile

Die Maschine besteht zum Größtenteils aus metallischen Werkstoffen. Diese gelten allgemein als uneingeschränkt recyclingfähig. Für die Verwertung müssen die Werkstoffe nach den folgenden Kategorien getrennt werden.

- Stahl und Eisen
- Aluminium
- Buntmetall
- ⇒ (Isolierung wird beim Kupfer-Recycling verascht)
- Isoliermaterial
- Kabel und Leitungen
- Ggf. Elektronikschrott
- Kunststoffe

Components

The machine consists mainly of metallic materials. These are generally considered fully recyclable. Unplug the components for recycling according to the following categories:

- Steel and Iron
- Aluminum
- Non-ferrous metal
- ⇒ (Insulation is incinerated during copper recycling)
- Insulating material
- Cables and wires
- If applicable electrical scrap
- Plastics

Hilfsstoffe und Chemikalien

Trennen Sie die Hilfsstoffe und Chemikalien zur Entsorgung z.B. nach folgenden Kategorien:

- Fett
- Lackrückstände

Materials and chemicals

Separate the materials and chemicals for disposal, e.g. according to the following categories:

- Fat
- Paint residues

Entsorgen Sie die getrennten Komponenten entsprechend den regional geltenden Anforderungen. Das gilt auch für Lappen und Putzmittel mit denen Arbeiten an der Maschine durchgeführt wurden.

Dispose the separated components according to the local regulations. The same goes for cloths and cleaning substances which work was carried out on the machine.

Verpackungsmaterial

- Nehmen Sie bei Bedarf Kontakt mit einem Entsorgungsfachbetrieb auf.
- Holzverpackungen für den Seetransport bestehen aus imprägniertem Holz. Beachten sie die regional geltenden Anforderungen.
- Schaumstoff Verpackungen, Verpackungsfolien und Kartonagen können ohne weiteres der Werkstoffverwertung zugeführt werden. Verschmutzte Verpackungsmaterialien können einer thermischen Verwertung zugeführt werden.

Packing material

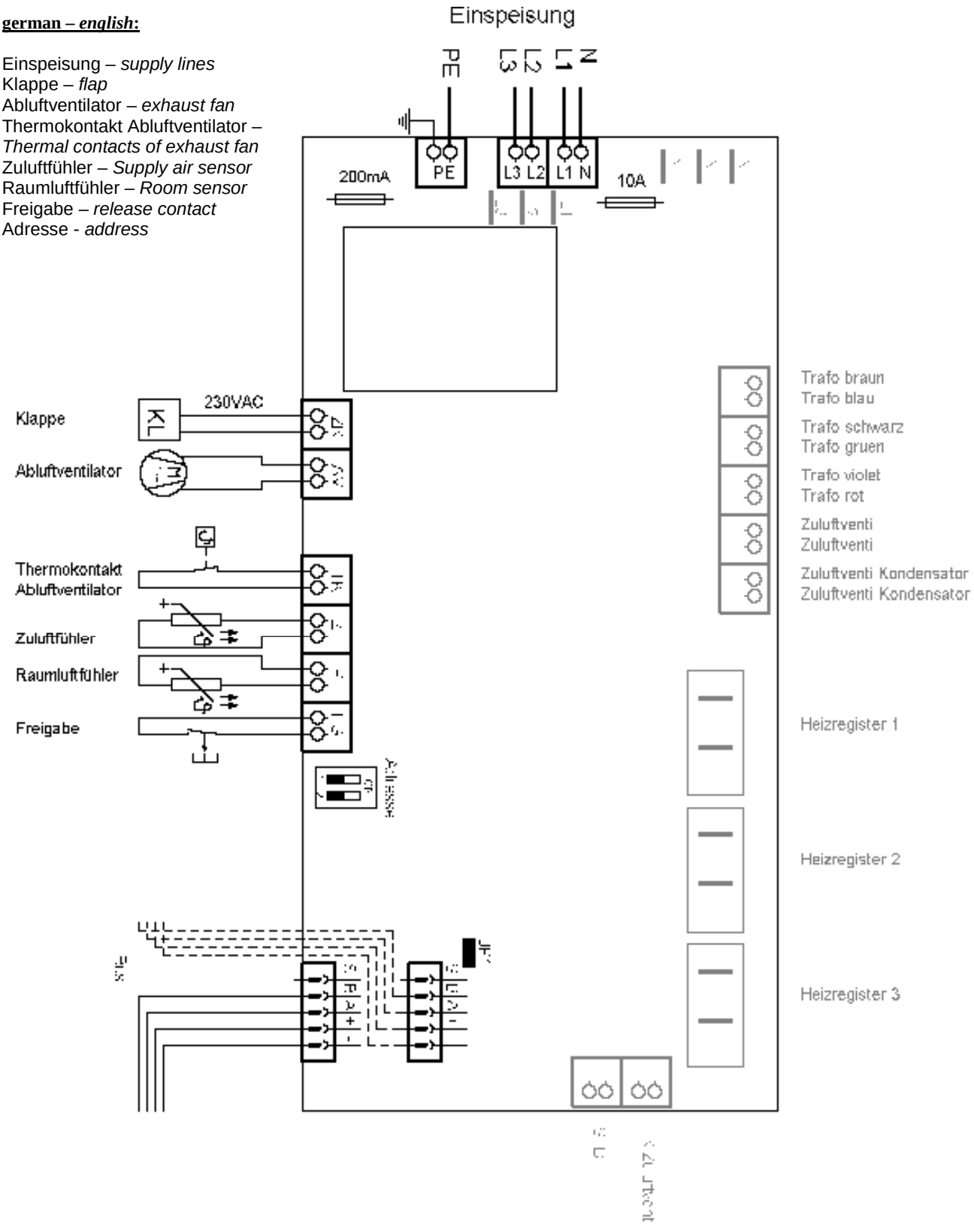
- When needed, take contact with a waste management company.
- Wood packaging for sea transport consists of impregnated wood. Please note the local regulations.
- The foam packaging, packaging foils and cartons can be supplied readily to the material-recovery. Contaminated packaging materials can be supplied to a thermal utilization.

13 Anhang Anschlussbilder / Appendix: connection diagrams

Anschluss Kundenseite Variante Elektroheizung / Wiring diagram for 315 & 355 PTC

german – *english*:

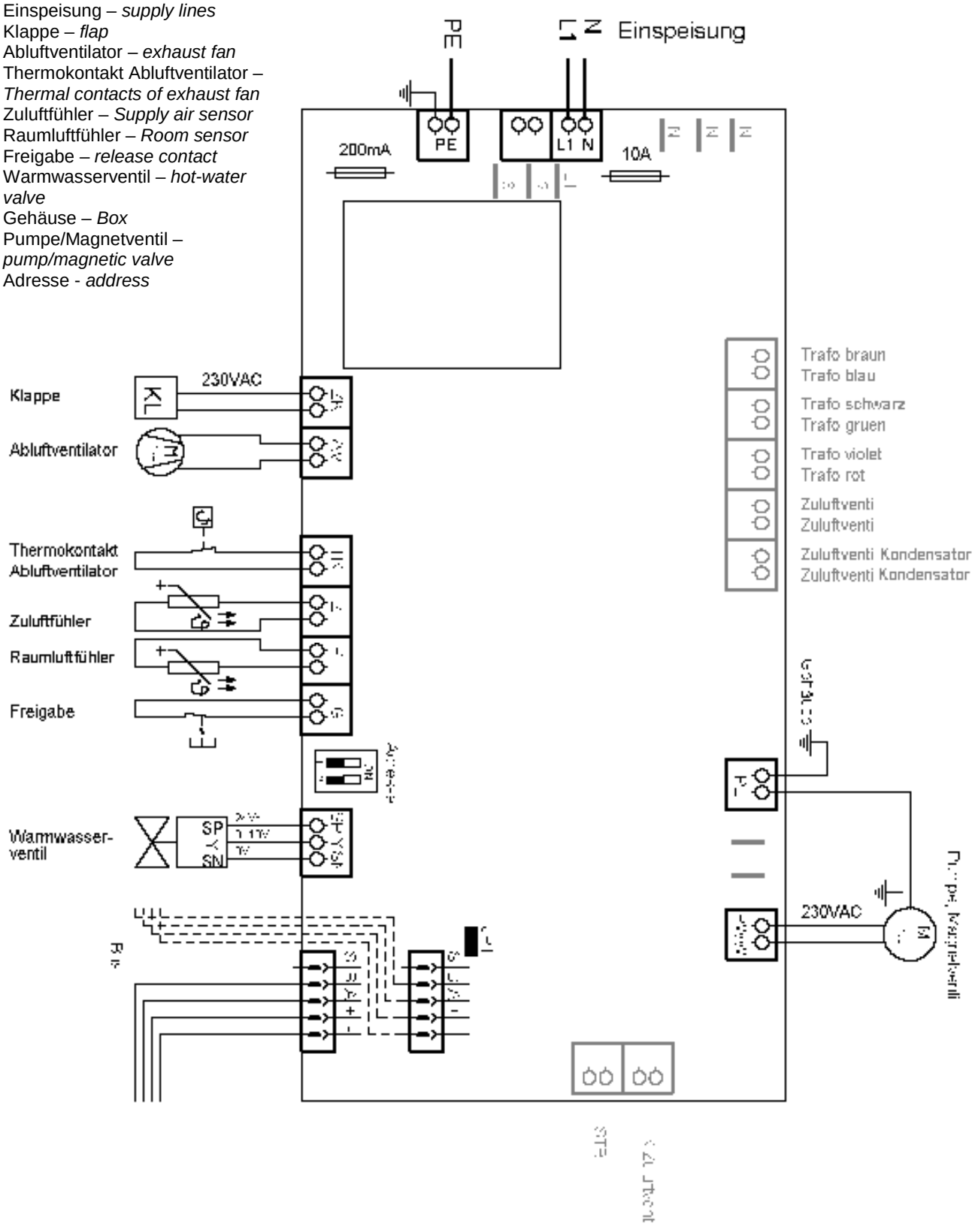
Einspeisung – *supply lines*
Klappe – *flap*
Abluftventilator – *exhaust fan*
Thermokontakt Abluftventilator – *Thermal contacts of exhaust fan*
Zuluftfühler – *Supply air sensor*
Raumluftfühler – *Room sensor*
Freigabe – *release contact*
Adresse - *address*



Anschluss Kundenseite Warmwasservariante / Wiring diagram for 355 WW

german – *english:*

Einspeisung – *supply lines*
Klappe – *flap*
Abluftventilator – *exhaust fan*
Thermokontakt Abluftventilator – *Thermal contacts of exhaust fan*
Zuluftfühler – *Supply air sensor*
Raumluftfühler – *Room sensor*
Freigabe – *release contact*
Warmwasserventil – *hot-water valve*
Gehäuse – *Box*
Pumpe/Magnetventil – *pump/magnetic valve*
Adresse - *address*



Kabelplan mit allen Komponenten

Leitungen zum CompactAIR – Center - Komponenten	Kabelart	Querschnitt [mm²]
Zuleitung 315PTC, 355PTC **Zuleitung 355WW**	**NYM-J** **NYM-J**	**5 x 2,5** **3 x2,5**
Raumtemperaturfühler	**LIYCY**	**2 x 0,5**
Bediengerät RTE-TR, Fernmeldekabel (Telefonkabel) AWG28 nach DIN 47467/6/7 max. Leitungslänge 50m Für Umgebungen mit starker EMV - Störeinstrahlung ist symmetrisches 120 Ohm Datenkabel mit Schirm zu verwenden. Max. Leitungslänge 100m.		**2-paarig**
Freigabekontakt	**LIYCY**	**2 x 0,5**
Abluftventilator	**NYM-J**	**3 x 1,5 (5x1,5)**
Zuluftklappe	**NYM-J**	**3 x 1,5**
Warmwasserventil	**LIYCY**	**3 x 0,5**
Pumpe WW/ Magnetventil	**NYM-J**	**3x1,5**
Zuluftfühler empfohlen bei 355 WW	**LIYCY**	**2x0,5**

Wiring layout for all components

Lines to CompactAIR – Center components	Kind of cable	Cross section [mm²]
Supply line 315PTC, 355PTC **Supply line 355WW**	**NYM-J** **NYM-J**	**5 x 2,5** **3 x2,5**
Sensor of room temperature	**LIYCY**	**2 x 0,5**
Controller RTE-TR, telecommunication cable AWG28 according DIN 47467/6/7 max. cable length 50m In surroundings with EMV – disturbances it is advisable to connect the controller unit with shaded 120 Ohm data cable. Max. cable length 100m.		***2-leaded***
Release contact	**LIYCY**	**2 x 0,5**
Exhaust fan	**NYM-J**	**3 x 1,5 (5x1,5)**
Flap of air intake	**NYM-J**	**3 x 1,5**
Hot-water valve	**LIYCY**	**3 x 0,5**
Pump WW/ magnetic valve	**NYM-J**	**3x1,5**
Sensor of air intake temp. recommended on 355 WW	**LIYCY**	**2x0,5**

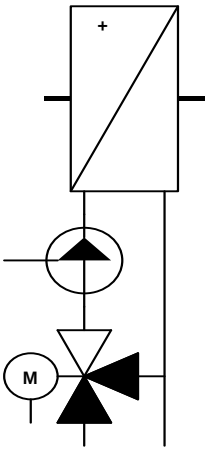
GEWICHTSTABELLE: / WEIGHT CHART:

Typ *Type*		Gewicht in kg *approx. weight in kg*
Bgr.	**315PTC**	**37**
Bgr.	**355PTC**	**53**
Bgr.	**355WW**	**52**

Schaltplan für Hydraulische Schaltung / diagram for hydraulic circuit

Es gibt grundsätzlich für die klimatechnische Anwendung 2 Grundschaltungen, wie das 3-Wege-Mischerventil in die Hydraulik integriert wird. Das ist zum ersten die Beimischschaltung, bei der das Ventil in der Vorlaufseite eingebaut ist und die Einspritzschaltung, in der das Ventil im Rücklauf sitzt.

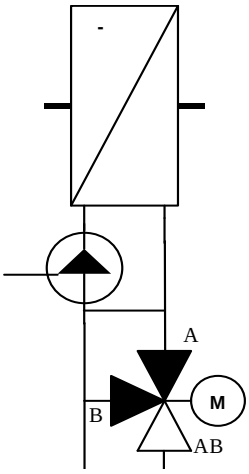
In principle there are 2 circuits for climatic applications, how to integrate the valve into the hydraulic. They are at first the admixture circuit with the valve in forward movement pipe and the injection circuit with the valve in return pipe



Beimischschaltung

Funktion :

Bei der Beimischschaltung wird durch die Umwälzpumpe ständig die vom Heizregister benötigte Wassermenge gefördert und nur ein von der Ventilstellung bestimmter Teil von Heißwasser beigemischt. Es ergibt sich somit eine über die gesamte Heizfläche konstante Temperatur. Das Regelverhalten ist somit besser. Außerdem wird das Risiko der Frostgefahr bei laufender Pumpe kleiner, da durch die ständige Zirkulation und dem erhöhten Druck der Gefrierpunkt des Wassers sinkt.



Einspritzschaltung (Empfehlung)

Funktion :

Der Vorteil der Einspritzschaltung gegenüber der Beimischschaltung besteht dann, wenn die Wege zwischen Mischerventil und Heizkessel sehr groß sind. Weil die Pumpe vor dem Ventil sitzt steht am Ventil ständig heißes Wasser an und kann bei Bedarf sofort an das Heizregister weitergeleitet werden. Bei der Beimischschaltung kann es vorkommen, dass das Wasser in der Leitung zum Ventil abkühlt, so dass bei Wärmebedarf erst die Zuleitung überbrückt werden muss.

(Achtung die Einspritzschaltung ist mittels Drosseln anlagenspezifisch einzuregulieren)

Hydraulikinstallation nur durch ausgebildetes und eingewiesenes Fachpersonal und nach den jeweils zutreffenden Vorschriften! Die Auswahl der Hydraulikschaltung muss anlagenbezogen erfolgen. Bei Fernwärme Rücksprache mit EVU bezüglich der Hydraulikschaltung.

Admixture Circuit

Function :

At the admixture circuit the pump always extracts the body of water, witch is needed by the heater. And only a part of hot water gets admixed, witch is determine by the valve. So there is a constant temperature over the whole heater and the regulation works better. And the danger of freezing is also reduced, because of the constant circulation and the higher pressure. The frosting point of the water rice down.

Injection circuit

Function :

The advantage of the injection circuit against the admixture circuit is when the ways between valve and boiler are very long. Because the pump is mount before valve so there is always hot water on the valve, witch can pass on to the heater. At the admixture circuit the water in the pipe to the valve may be cools down. In this case the the feed pipe must be bridged

(Attention the injection circuit is specifically for each installation to regulate in by throttles)

Hydraulic installation work only by skilled and trained specialist workers and in accordance with applicable regulations.

14 Kundendienst, Herstelleradresse / Service ADDress of producer

Rosenberg-Produkte unterliegen einer ständigen Qualitätskontrolle und entsprechen den geltenden Vorschriften.

Für alle Fragen, die Sie im Zusammenhang mit unseren Produkten haben, wenden Sie sich bitte an den Ersteller Ihrer lufttechnischen Anlage, an eine unserer Niederlassungen oder direkt an:

Rosenberg products are subject to steady quality controls and are in accordance to valid regulations.

In case you have any questions with regard to our products, please contact either your constructor of your air handling unit or directly to one of our distributors:

Rosenberg Ventilatoren GmbH

Maybachstraße 1

D-74653 Künzelsau-Gaisbach

Zentrale Tel.: 07940/142-0

Telefax: 07940/142-125

15 CE-Kennzeichnung / CE marking

CE

15.1 Konformitätserklärung / Declaration of conformity

Hiermit erklären wir in alleiniger Verantwortung, dass Rosenberg Produkte den Anforderungen aus den geltenden EG/EU-Richtlinien entsprechen.

Herewith, we declare under our sole responsibility that Rosenberg products meet all the requirements of the applicable EC/EU directives.

Eine Konformitätserklärung wurde erstellt und steht zum Download auf der Rosenberg Homepage zur Verfügung.

A declaration of conformity has been created and is available for download on the Rosenberg homepage.

Die Konformitätserklärung zur Einhaltung der geltenden EG/EU-Richtlinien bezieht sich ausschließlich auf gemäß der Betriebsanleitung angeschlossene und eigenständig betriebene Ventilatoren bei sinusförmiger Stromversorgung.

The declaration of conformity for the compliance of the abovementioned EU/EG-directives is valid only for fans which are connected according to the operating instructions and operated independently in reference to sinusoidal current supply

Die Konformitätserklärung zur Einhaltung der der ErP-Richtlinie und dazugehörigen Verordnungen ist nur in Verbindung mit den ErP-bezogenen Daten in der Produktinformation und dem Typenschild gültig.

The declaration of conformity related to the ErP-directive and the associated regulations is valid only in combination with the ErP-related data on the product information and nameplate.

15.2 Einbauerklärung / Declaration of incorporation

Einige Rosenberg Produkte fallen unter die Bestimmungen einer unvollständigen Maschine. Aus diesem Grund wurde für diese Produkte die Nachfolgende Einbauerklärung erstellt. Die Einbauerklärung gilt nur für Produkte, die in dieser Betriebsanleitung erwähnt wurden.

Some Rosenberg products are covered by the provisions of an incomplete machine. Because of this the following declaration of incorporation has been created for these products. The declaration of incorporation is only valid for products that have been mentioned in this manual.

Diese Bedienungsanleitung gilt als Montageanleitung im Sinne der Maschinenrichtlinie Anhang VI.

This instruction stands as an assembly instruction in terms of the machinery directive Annex XI

EE103880416A5_Kompaktgeräte

EG-Einbauerklärung / EC-*declaration of Incorporation*

im Sinne der EG-Maschinenrichtlinie 2006/42/EG
as defined by the EC-Machinery Directive 2006/42/EC

Hersteller / *Manufacturer*

Rosenberg Ventilatoren GmbH
Maybachstraße 1
D- 74653 Gaisbach

Hiermit erklären wir, dass die unvollständige Maschine / *Herewith we declare that the incomplete machine*

Produktbezeichnung: / ***Designation of the machine:***	**Typ- oder Serienbezeichnung: /** ***model or type of machine:***	**ab Baujahr: /** ***since year of manufacture:***
WRG-Gerät / *HRS-Unit*	SupraBox COMFORT ... / SupraBox DELUXE...	2016
Kompakt Lüftungsgerät / Compact Air Handling Unit	CompactAir-Center	2016

den grundlegenden Anforderungen der Richtlinie 2006/42/EG entspricht, insbesondere: / *meets the basic requirements of the guideline 2006/42/EC, in particular:*

Anhang I, Artikel 1.1.2, 1.1.5, 1.3.2, 1.4.1, 1.5.1, 1.7.3

Des Weiteren den einschlägigen Bestimmungen nachfolgender Richtlinien / *Furthermore, in accordance with the requirements of the following directives:*

Niederspannungsrichtlinie (2014/35/EU) / *Low voltage directive (2014/35/EU)*

EMV-Richtlinie (2014/30/EU) /*EMC-Directive (2014/30/EU)*

ErP-Richtlinie (2009/125/EG) / *ErP-Directive (2009/125/EC)*

Ferner erklären wir, dass die speziellen technischen Unterlagen nach Anhang VII Teil B erstellt wurden und verpflichten uns diese auf Verlangen den Marktaufsichtsbehörden über unsere Dokumentationsabteilung in schriftlicher oder elektronischer Form zu übermitteln.
Moreover, we declare that the relevant technical documentation according to Appendix VII, Part B, have been issued and we commit ourselves to forward the documents on request to the market regulators as written documents or electronically.

Die Inbetriebnahme der unvollständigen Maschine wird solange untersagt, bis diese in eine Maschine eingebaut wurde, welche dann den Bestimmungen der EG-Maschinenrichtlinie 2006/42/EG entspricht.
The commissioning of the incomplete machine is prohibited until the incomplete machine has been installed in a machine which then meets the requirements of the EC Machinery Directive 2006/42/EC.

Name des Dokumentationsbevollmächtigten: /
Name of representative for documentation:

David Schubert

Adresse der benannten Person: /
Address of the nominated Person:

Siehe Herstelleradresse /
see manufactures address

Die EG-Einbauerklärung wurde ausgestellt / *EC-declaration of Incorporation was issued:*

Gaisbach, Germany, 20.04.2016
Ort, Datum / *Place, Date*

ppa. R. Müller

ppa. Manfred Müller
(Technischer Leiter AHU /
Technical Director AHU)

16 Notizen / Notes